

INFORMATION- UND DISKUSSIONSVERANSTALTUNG
ARBEIT – STUDIUM – ENGAGEMENT
Die Universität Wien als Arbeitsplatz und Ort politischen Handelns



Dienstag, 15. Oktober 2019, 18.30-21.00 Uhr

Institut für Kultur- und Sozialanthropologie, HS A
1010 Wien, Universitätsstraße 7, NIG 4. Stock

☞ Idee

Die Universität Wien ist eine hochkomplexe Expert*innenorganisation, deren Strukturen von vielen, die in dieser Organisation arbeiten und studieren, als „intransparent“, „hierarchisch“, „kompliziert“ oder auch „exklusiv“ erlebt werden. Das hindert viele, die mit der Universität auf die eine oder andere Weise zu tun haben, sich eingehender mit diesem Ort des Wissens (und politischen Handelns) auseinanderzusetzen oder sich selbst aktiv für eine Verbesserung der Studien- oder Arbeitsbedingungen innerhalb der Organisation einzusetzen. Das soll sich ändern.

Die Initiator*innen der Veranstaltung laden alle Interessierten ein, um ...

- ... über den strukturellen Aufbau der Universität, die Funktionen von Mitarbeiter*innen und ihre unterschiedlichen Anstellungsverhältnisse transparent zu informieren,
- ... die Diversität an Qualifikationen und universitären Beschäftigungsverhältnissen sichtbar zu machen,
- ... jene Gremien und Interessensvertretungen zu benennen, in denen sich Mitarbeiter*innen und Studierende zu einem guten Teil ehrenamtlich universitätspolitisch engagieren,
- ... jene politischen Handlungsspielräume innerhalb universitärer Strukturen darzustellen, die von Wissenschaftler*innen, Studierenden oder Mitarbeiter*innen des allgemeinen/ administrativen Personals genutzt werden können, um Universität(en) aktiv mitzugestalten.

☞ Zielgruppe

Studierende der Universität Wien und alle an der Universität Wien interessierte Personen

☞ Programm: 18.30-20.30 Uhr |

Moderation | Aurelia Weikert (Lektorin, Mitglied IG LektorInnen, Betriebsrätin für das wiss. Personal)

Impulsreferate (10-15min.) mit jeweils anschließender Diskussionsrunde:

→ „Die Universität als Expert*innenorganisation: Über universitäre Strukturen, Gremien und politisches Engagement“

Maria Dabringer (Lektorin, Mitglied IG LektorInnen, Betriebsrätin für das wiss. Personal)

→ „Studienvertretung und die IG KSA – Ressourcen und Zugänge zur Selbstorganisation“

Clemens Schmid (Bachelorstudent, Institutsgruppe Kultur- und Sozialanthropologie)

→ „Eingebunden oder außen vor? Die vielfältigen Realitäten von Doktorand*innen“

Ralph Chan & Vera Schwarz (Doktorand*innen, Studienrichtungsvertretung Doktorat Sozialwissenschaften)

→ „IG LektorInnen - Gegen prekäre Verhältnisse, für Perspektiven in Forschung und Lehre.

Politische Handlungsspielräume an der Universität (Wien)“

Christian Cargnelli (Lektor, Präsident IG LektorInnen und WissensarbeiterInnen)

→ Ausklang der Veranstaltung bei Brot und Wein

Eine gemeinsame Veranstaltung von

IG KSA

Institutsgruppe Kultur- und
Sozialanthropologie

<https://ksa.univie.ac.at/ig-ksa>

STV Dok SOWI

Studienrichtungsvertretung Doktorat
Sozialwissenschaften

[https://www.facebook.com/
bagru.sowi.dok/](https://www.facebook.com/bagru.sowi.dok/)

**IG LektorInnen und
WissensarbeiterInnen**

www.ig-elf.at